



### Strecken

- Errichtet und betrieben durch die Kgl. Bayer. Staatseisenbahnen (K.Bay.Sts.B.) oder durch außerbayerische Eisenbahnen
- Errichtet und betrieben durch die München-Augsburger Eisenbahn-Gesellschaft (am 1. Oktober 1844 durch Kauf von den K.Bay.Sts.B. übernommen)
- Errichtet und betrieben durch die Kgl. Privilegierte Actienges. der Bayer. Ostbahnen
- Pachtstrecken (mit Privatkapital gebaut, betrieben gegen Pacht durch die K.Bay.Sts.B.)

Von Ausnahmen abgesehen war in Bayern bei allen dargestellten Strecken von Anfang der Nachbau eines zweiten Gleises vorgesehen, d. h. Grunderwerb, Lichtraumprofil, Brückenwiderlager usw. haben den Nachbau von Anfang an berücksichtigt.

Im 1863 vorhandenen Streckennetz bestanden Kopfbahnhöfe in Hof (Saale), Kempten (Allg.), Landshut (Bay.), Regensburg, Stuttgart und Würzburg.

Darstellung der Staats- und Landesgrenzen nach dem Stand von 1990.

Karte 1:

## Das bayerische Eisenbahnnetz am 31.12.1863